

UNSERE GEMEINDE



ZUGESTELLT DURCH ÖSTERREICHISCHE POST

# HOHENTAUERN

AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BERICHTE DER GEMEINDE HOHENTAUERN

Ausgabe Juli 2026



# VORWORT



**BÜRGERMEISTER**  
GERNOT JETZ

## Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Mit großer Freude blicken wir auf die vergangenen Monate zurück, in denen in unserer Gemeinde wieder viele Projekte und Aktivitäten erfolgreich umgesetzt werden konnten.

Besonders hervorheben möchte ich das Leader-Projekt „Wasserweg“, das einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung unseres Ortes leistet und sowohl für Einheimische als auch für Gäste einen zusätzlichen Mehrwert schaffen wird.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Vereinen unserer Gemeinde für die ausgezeichnete Zusammenarbeit. Das engagierte Miteinander, die vielen ehrenamtlichen Stunden und die Bereitschaft, gemeinsam an einem Strang zu ziehen, tragen wesentlich zu einer lebendigen und attraktiven Gemeinde bei. Ein besonderer Dank gebührt auch dem Kindergarten und dem Gästeverein für die Errichtung des Zwergenwaldes. Dieses liebevoll gestaltete Angebot bereichert unser Freizeit- und Tourismus-

angebot und wird sicher vielen Kindern und Familien Freude bereiten.

Ebenso möchte ich mich bei der Bevölkerung für die vielfältige Unterstützung bedanken.

Ob durch Arbeitsleistungen, freiwilliges Engagement oder die Mithilfe bei verschiedensten Projekten – Ihr Einsatz zeigt einmal mehr den starken Zusammenhalt in unserer Gemeinde.

Mit Blick auf die bevorstehende Sommersaison hoffen wir auf viele schöne Tage und zahlreiche Besucherinnen und Besucher in unserem Tourismusort. Möge der Sommer unseren Betrieben, Vermietern, Vereinen und allen, die vom Tourismus profitieren, eine erfolgreiche Saison bringen.

Ein wichtiges Anliegen ist weiterhin die medizinische Versorgung in unserer Gemeinde.

Erfreulicherweise ist die ärztliche Betreuung bis zum 30. September 2026 gesichert.

Gleichzeitig arbeiten wir intensiv an einer dauerhaften Lösung. Die Gespräche verlaufen sehr positiv, und wir stehen kurz vor dem Abschluss einer langfristigen Regelung, über die wir Sie zeitgerecht informieren werden.

*Ich wünsche Ihnen allen  
einen erholsamen Sommer,  
schöne Urlaubstage  
und viele angenehme  
Begegnungen in  
unserer Gemeinde.*

Glück auf!

Ihr Bürgermeister

*Gernot Jetz*

## Bauhof

Unser Bauhofleiter Erwin Gattringer absolvierte im heurigen Frühjahr mit ausgezeichnetem Erfolg den Kurs und die Prüfung zur Fachkraft für kommunale Problemstoffsammelstellen und Altstoffsammelzentren. Wir gratulieren herzlich.

Zudem hat er mit ersten Juni dieses Jahres Verstärkung bekommen: Christian Köberl wurde als Bauhofmitarbeiter für 20 Wochenstunden in den Gemeindedienst aufgenommen. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.



## Ferienaktions- WOCHE

Die Gemeinde Hohentauern veranstaltet von 24. – 28. August 2026 die Kinderferienaktionswoche. Die Aktivitäten sind jeweils vormittags (ca. 2,5 -3 Stunden) und werden von unseren Vereinen gestaltet.

Weitere Informationen folgen zeitgerecht über die Gem2Go-Gemeindeapp.

## Beschlüsse

in der Sitzung vom 17.03.2026

- Zu 1.) Verlesung und Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls
- Zu 3.) Schilanglauf; Genehmigung des Übernahmevertrags gemäß Grundsatzbeschluss
- Zu 5.) Beratung und Beschlussfassung des Rechnungsabschlusses 2025
  - a) Bildung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen mit Zahlungsmittelreserve
  - c) Bildung einer allgemeinen Haushaltsrücklage mit Zahlungsreserve
  - d) Auflösung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen mit Zahlungsreserve
  - e) Auflösung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen ohne Zahlungsmittelreserve – Bedarfszuweisung
  - f) Auflösung der allgemeinen Haushaltsrücklage mit Zahlungsreserve
  - g) Beschluss des Rechnungsabschlusses 2025
- Zu 6.) Arztordination; Verlängerung des befristeten Mietvertrags
- Zu 7.) Gästeverein; Vereinbarung zur Nutzung des Waldpfads

## Gemeindeausflug

### VORANKÜNDIGUNG

**Heuer findet der Gemeindeausflug am Samstag, 10. Oktober 2026 statt.  
Er führt uns diesmal nach Klagenfurt und weiter mit der Koralmbahn nach Graz.**

Nach der Rückkunft in Hohentauern lassen wir den Tag wie gewohnt gemütlich ausklingen. Anmeldungen (max. 50 Personen) nehmen wir ab sofort bis spätestens Freitag, 11.09.2026 entgegen.

Ein Unkostenbeitrag von Euro 60,00 wird bei Fahrtantritt eingehoben.

# STELLENAUSSCHREIBUNG

**Die Gemeinde Hohentauern sucht zum Dienstantritt ab 01.07.2027 mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden eine/n**

## **VERTRAGSBEDIENSTE\*N (m/w/d)**

zur Übernahme der Amtsleitung ab November 2028

### **AUFGABENBEREICH:**

- Leitung des Gemeindeamts, Organisation und Koordination des gesamten inneren Dienstes
- Dienstaufsicht über alle Dienststellen der Gemeinde und Verantwortung für Personalangelegenheiten
- Ansprechpartner/in für Bürgermeister, Gemeindeorgane, Gemeindebedienstete, Behörden und Firmen
- Vorbereitung, Umsetzung und Koordination von Projekten der Gemeinde
- Vertretung bei den Aufgaben des Standesamts und der Staatsbürgerschaft
- Teilnahme an Gemeinderats- und Gemeindevorstandssitzungen, fallweise Teilnahme an den Sitzungen diverser Gemeindeausschüsse
- Vorbereitung, Erledigung bzw. Umsetzung der Beschlüsse des Gemeinderats, des Gemeindevorstands und der Gemeindeausschüsse
- Leitung der Finanzverwaltung inklusive der Voranschlags-, Rechnungsabschluss- und Mittelfristiger Finanzplanerstellung
- Verantwortung über das Vertragswesen und Verordnungen

### **ANSTELLUNGSERFORDERNISSE, FÄHIGKEITEN UND KENNTHNISSE:**

- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Abgeleiteter Präsenz- bzw. Zivildienst (bei männlichen Bewerbern)
- Abgelegte Reifeprüfung an einer allgemeinbildenden oder berufsbildenden höheren Schule oder eine gleichwertig anerkannte Ausbildung (Berufsreifeprüfung) mit umfangreichem Fachwissen durch Berufserfahrung im öffentlichen Dienst oder in der Privatwirtschaft
- Erfahrung und Kenntnisse im öffentlichen Dienst von Vorteil
- Persönliche, körperliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung
- Einwandfreier Leumund
- Gute EDV-Kenntnisse, sehr gute schriftliche u. mündliche Ausdrucksfähigkeit
- Führungs- und Konfliktlösungskompetenz, Organisations- und Teamfähigkeit, Belastbarkeit, persönliche und zeitliche Flexibilität
- Kenntnisse der örtlichen Gegebenheiten und regionalen Strukturen
- Betriebswirtschaftliches Verständnis
- Erfahrung in der Gemeindeverwaltung von Vorteil
- Besuch der Gemeindeverwaltungsakademie und Ablegung der Dienstprüfung und Standesamtsprüfung (sofern diese nicht bereits abgelegt wurde)
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung



Die Anstellung erfolgt vorerst befristet, die Probezeit beträgt ein Monat. Bei entsprechender Eignung erfolgt die Übernahme in ein unbefristetes Dienstverhältnis ab November 2028. Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Steiermärkischen Vertragsbedienstetengesetzes.

Das Mindestentgelt laut Gehaltschema beträgt in der Entlohnungsgruppe b/Entlohnungsstufe 1 € 2 807,80 zuzüglich einer Anrechnung von Vordienstzeiten, die von Ausbildung und Alter abhängig sind. Mit Übernahme der Amtsleiter Tätigkeit ab November 2028 wird eine Verwendungszulage gewährt.

**Bitte übermitteln Sie Ihre schriftliche Bewerbung bis zum 30.11.2026 persönlich, per Post oder per E-Mail (gde@hohentauern.gv.at).**

**Wir garantieren die vertrauliche Behandlung Ihrer Bewerbung!**

Für Fragen zur Ausschreibung steht Ihnen Amtsleiterin Astrid Köberl während der Parteienverkehrszeiten gerne zur Verfügung.

## Lärmschutzverordnung

des Gemeinderates der Gemeinde Hohentauern vom 5. 12.2014

Aufgrund des § 41 Abs. 1 der Gemeindeordnung 1967, LGBl. Nr. 87/2013 wird zur Abwehr bzw. Beseitigung von das örtliche Gemeinschaftsleben störenden Missständen verordnet:

### § 1

1a) Die Verwendung von motorbetriebenen Rasenmähern sowie die Durchführung von vergleichbaren lärmmerregenden Arbeiten (Verwenden von Motor- und Kreissägen, Fräsen, Pressluftschlämmern und dergl.) ist an Wochentagen nur in der Zeit von 07:30 bis 20 Uhr gestattet. An Sonn- und Feiertagen ist die Vornahme solcher Tätigkeiten nicht erlaubt.

### § 2

**Von dieser Verordnung ausgenommen sind:**

a) die Verwendung von Schneefräsen bei Neuschnee,

b) Baustellentätigkeiten im Zuge behördlich genehmigter Bauvorhaben,  
c) Tätigkeiten im Rahmen der Land- und Forstwirtschaft.

### § 3

Diese Verordnung findet keine Anwendung auf Handlungen und Unterlassungen, die unter den Tatbestand einer bundes- oder landesgesetzlichen Regelung fallen.

### § 4

Die Nichtbefolgung des im § 1 normierten Gebotes stellt eine Verwaltungsübertretung dar und ist gemäß § 101c Abs. 1 Stmk. GemO 1967, LGBl. Nr. 115 i.d.F. LGBl. Nr. 81/2010 mit einer Geldstrafe bis Euro 1.500,-- zu bestrafen.

### § 5

Diese Verordnung tritt am 01. Jänner 2015 in Kraft.

## Hundehaltung – Wichtige Hinweise

Aufgrund des vermehrten Personen- und Hundeaufkommens erinnern wir an die geltenden Regelungen zur Hundehaltung:

### **Aufsichtspflicht:**

Beaufsichtigen und verwahren Sie Ihren Hund stets so, dass weder Personen gefährdet noch unzumutbar belästigt werden.

### **Sauberkeit:**

Sorgen Sie dafür, dass öffentlich zugängliche Bereiche (z. B. Geh- und Spazierwege, Kinderspielplätze, Freizeitanlagen oder Wohnanlagen) sauber bleiben. Entfernen Sie die Hinterlassenschaften Ihres Hundes mit einem Kotsackerl und entsorgen Sie dieses in einer Restmülltonne.

### **Leinen- oder Maulkorbpflicht:**

An öffentlich zugänglichen Orten muss Ihr Hund entweder **an der Leine ge-**

**führt werden oder einen Maulkorb tragen.**

### **Beschaffenheit des Maulkorbs:**

Der Maulkorb muss so gestaltet sein, dass der Hund nicht beißen kann und ihn nicht eigenständig abstreifen kann.

### **Ausnahme:**

Für Diensthunde während ihres Einsatzes gilt die Maulkorb- oder Leinenpflicht nicht, sofern sie die ordnungsgemäße Dienstaufübung beeinträchtigen würde.

### **Verhalten in der Natur:**

Leinen Sie Ihren Hund auch im Wald sowie auf Almen und Weiden an und halten Sie ausreichend Abstand zu Weidevieh. Lassen Sie Ihren Hund nur dann von der Leine, wenn Weidetiere aufgrund des angeleiteten Hundes aggressiv reagieren.



## Bewegteste Gemeinde der Region



Im Rahmen der Initiative „**Kinder- und familienfreundliche Region Murau Murtal**“ haben sich die Gemeinden gemeinsam mit dem Regionalmanagement Murau Murtal das Ziel gesetzt, Bewegung in den Gemeinden und in der gesamten Regi-

die  
Bewegungs-  
revolution

## Neue Geburtenbäume

Anfang Juni war es soweit: Bürgermeister Gernot Jetz pflanzte gemeinsam mit den Eltern weitere Geburtenbäume am Kinderspielplatz für die im Vorjahr geborenen Kinder. Die Papas legten dabei kräftig Hand an und so gesellen sich nun zu den bisher gepflanzten Bäumchen ein Zwetschkenbaum für Livia, ein Kirschbaum für Noah und ein Apfelbaum für Leano.



on stärker in den Mittelpunkt zu rücken und gemeinsam ein sichtbares Zeichen für einen aktiven Lebensstil zu setzen. Durch die vielen gesammelten **Bewegungsminuten** und das große Engagement der HohentauerInnen konnte die **Gemeinde Hohentauern insgesamt 60.925 Minuten** erreichen. Mit großer Freude teilen wir mit, dass wir im Rahmen der Aktion den Titel „**Bewegteste Gemeinde der Region Murau Murtal**“ erhalten haben.

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die so fleißig Bewegungsminuten gesammelt haben – bleiben wir dran, dann schaffen wir es im nächsten Jahr gemeinsam auch steiermarkweit ganz nach vorne!



## Regionskino 2026: Kinoerlebnis für die ganze Familie in der Region Murau Murtal

Das Regionalmanagement Murau Murtal organisiert gemeinsam mit den Gemeinden das Regionskino 2026 – ein familienfreundliches Kinoangebot, das im Sommer an neun Standorten in der Region stattfindet. Gezeigt werden sowohl Outdoor- als auch Indoor-Vorstellungen mit jeweils einem Kinder- und einem Erwachsenenfilm pro Standort.

Das Ziel des Regionskinos ist es, Menschen aller Generationen zusammenzubringen, das Miteinander in der Region zu stärken und Kultur direkt in die Gemeinden zu bringen, indem das Regionskino 2026 ein gemeinsames

Kulturerlebnis schafft, das Begegnung fördert, Familien verbindet und den Sommer in der Region Murau Murtal besonders macht.



### Standorte und Termine:

**Pöls-Oberkurzheim:** 11. Juli 2026

**Fohnsdorf:** 17. Juli 2026

**Schöder:** 18. Juli 2026

**Murau & Spielberg:** 25. Juli 2026

**Obdach:** 11. September 2026

### Informationen zu den Vorführungen:

[www.starkes.murau.murtal.at](http://www.starkes.murau.murtal.at)

Instagram [starkes.murau.murtal](https://www.instagram.com/starkes.murau.murtal)

Facebook: Murau Murtal –

Österreichs starke Region.

Zusätzlich gibt es laufend Informationen in unserer Gemeindeapp.



## G'schäft am Tauern



### Liebe Kundinnen und Kunden, liebe Gemeinde!

Wir kämpfen weiterhin mit viel Herzblut für den Erhalt unseres Geschäfts am Tauern. Jeder Einkauf bei uns ist ein Zeichen der Unterstützung – denn jeder einzelne Einkauf erzählt eine Geschichte und hilft dabei, unser Nahversorgungsangebot zu erhalten.

Mit Zuversicht blicken wir auf die kommende Sommersaison und hoffen auf viele schöne Begegnungen, zahlreiche Besuche und eine starke Unterstützung



aus unserer Gemeinde und von unseren Gästen.

Ein ganz besonderer Dank gilt unseren treuen Stammkundinnen und Stammkunden. Eure Treue, euer Vertrauen und eure Wertschätzung bedeuten uns sehr viel und geben uns die Motivation, jeden Tag weiterzumachen.

Wir wünschen allen einen wunderschönen, erholsamen Sommer mit vielen sonnigen Momenten!

### Und nicht vergessen:

Ob Geschenkkorb, Feinkostplatte, belegte Brötchen oder Partygebäck – wir haben immer etwas für euch und freuen uns, euch mit unseren Köstlichkeiten verwöhnen zu dürfen.

Danke, dass ihr für uns da seid – wir sind für euch da!



ZWEI & MEHR

FAMILIENFREITAG

Schadet der Umgang mit dem Handy meiner Dreijährigen?

Wieso dringe ich nicht zu meinem Teenager durch?

Wie können wir als Familie gut und glücklich zusammenleben?

Im Rahmen vom **ZWEI & MEHR-Familienfreitag** gibt es regelmäßig aktuelle Infos zu Familienthemen und Tipps für den Familienalltag.

- jeden Freitag\* um 9 und 19 Uhr**
- online**
- ohne Anmeldung**
- kostenlos**

\*ausgenommen Ferien, Feier- und Ferientage

Hier geht es zu weiteren Infos und dem Link zum Einstieg in die Veranstaltungen:  
[zweiundmehr.steiermark.at/familienfreitag](http://zweiundmehr.steiermark.at/familienfreitag)

Referat Familie, Erwachsenenbildung und Frauen  
[www.zweiundmehr.steiermark.at/familienfreitag](http://www.zweiundmehr.steiermark.at/familienfreitag)  
 E-Mail: [info@zweiundmehr.at](mailto:info@zweiundmehr.at) | Telefon: 0316/877-2222  
[www.facebook.com/zweiundmehrsteiermark](https://www.facebook.com/zweiundmehrsteiermark)

**Das Land Steiermark**  
→ Gesellschaft



**Bewerbsgeschehen unserer Jugend:**

Bereits seit einigen Wochen ist unsere Jugend wieder fleißig am Trainieren, um für die bevorstehenden Bewerbe bestens gerüstet zu sein. Beim Bereichsbewerb in St. Lorenzen/Knittelfeld konnten sie das erste Mal im heurigen Bewerbsjahr ihr Können unter Beweis stellen. Unsere



beiden Jüngsten, Jakob und Kiana konnten bei ihrer allerersten Wettbewerbsteilnahme das Wettbewerbsspiel in Bronze erfolgreich absolvieren.

Anika, Andreas und Markus stellten sich dem Jugendleistungsbewerb in Bronze und Silber. Hier konnten sie gemeinsam mit einigen Kameraden aus der Gemeinde Pölstal hervorragende Leistungen erbringen: 3. Platz in Bronze

- 1. Platz in Silber
  - 3. Platz beim Parallelbewerb
- Herzliche Gratulation!!

Somit ist die erste Hürde geschafft und dem Landesbewerb Anfang Juli steht nichts mehr im Weg.

**Einsätze der letzten Wochen:**

Verkehr und Wetter waren die Hauptthemen, mit denen wir uns in den letzten Wochen auseinandersetzen mussten. Die Bilder zeigen einen kleinen Auszug der letzten Einsätze.

**Vorankündigung:**

Nach 5-jähriger Pause veranstalten wir heuer wieder einen Almbtrieb. Der Termin wird noch bekanntgegeben.





## Gästeverein Hohentauern - die touristische Infrastruktur wird weiter ausgebaut

Nach einer wetterbedingt durchwachsenen Vorsaison nähern wir uns nun mit großen Schritten der Hauptsaison. Auch heuer werden wieder verschiedene Vorhaben umgesetzt, um die touristische Infrastruktur in Hohentauern weiter zu verbessern und unseren Gästen attraktive Angebote zur Verfügung zu stellen. Bereits im Vorjahr wurde mit dem Zwergenwald ein wichtiges Projekt auf den Weg gebracht.

Dieser ist mittlerweile so gut wie fertiggestellt. Ein besonderer Dank gilt allen Freiwilligen aus dem Ort, unserem Vor-

stand, den Damen des Kindergartens Hohentauern, den Grundbesitzern, den großzügigen Unterstützerinnen und Unterstützern sowie Michael Gletthofer für die Umsetzung und Bündelung der vielen Ideen.

Ein deutlich größeres Vorhaben wird in den Jahren 2026 und 2027 von der Gemeinde mit dem LEADER-Projekt „Wasserweg“ umgesetzt. Um Kosten zu sparen, wurde mit ersten Arbeiten am Weg, insbesondere dem Abriss von Holzelementen und der Schotterung, bereits begonnen. Auch beim Wasserweg wird wieder sehr viel in freiwilliger Arbeit geleistet.

Bei beiden Vorhaben: Vereine, die freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Verfügung stellen, werden dafür von uns, dem Gästeverein entsprechend finanziell unterstützt.

Besonders wichtig ist bei all diesen Angeboten der nachhaltige Nutzen. Die geschaffene Infrastruktur kann künftig von Gästen sowie Einheimischen von Mai bis November genutzt werden und trägt damit langfristig zur Attraktivität unseres Ortes bei.

Auch die bewährten „Tauern-Sommer-Wochen“ finden heuer wieder statt. Das dazugehörige „Tauern-Sommer-Magazin“ liegt dieser Ausgabe der

**HOHEN  
TAUERN**  
*Dem Himmel ein Stück näher*



Gemeindezeitung bei und informiert über die vielfältigen Angebote in der Region.

Zusätzlich wurden im Bereich Hasensattel weitere Wanderbänke aufgestellt. Mit dem Gretlweg, den „7 himmlischen Plätzen“ und den „Schauplätzen“ stehen unseren Gästen weitere attraktive Angebote zur Verfügung, die Wanderungen abwechslungsreicher und erlebnisreicher gestalten.

Nicht zu vergessen sind die beliebten MTB-Strecken, die mit Ausflugszielen wie der Scheibelalm, der Hölleralm, der Edelrautehütte sowie der Bergerhube mit Hasensattel verbunden sind.

Mit diesen Projekten und Angeboten wird ein weiterer Beitrag dazu geleistet, Hohentauern als naturnahen, familienfreundlichen und vielseitigen Urlaubsort weiterzuentwickeln.



## Wir pflanzen eine Hecke



Unter diesem Motto haben der Jagdschutzverein Hohentauern, die Berg- und Naturwacht Hohentauern und die Triebentaler Jagdhornbläser am 6. Mai gemeinsam

die Kinder des Kindergartens Hohentauern eingeladen. Von 8:30 bis 10:30 Uhr pflanzten die Kinder fleißig eine Hecke

und halfen dabei, jeden Strauch einzuzäunen. Ziel war es, Lebensraum für Vögel und Bestäuber zu schaffen sowie Sicht- und Windschutz zu verbessern. Nach einer gemeinsamen Jause führen die fleißigen Helfer wieder zurück in den Kindergarten.

Danke an den Kindergarten Hohentauern, Taxi Kandler und an alle freiwilligen Helfer!



## Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen



### Im Blickpunkt

#### Sich ablenken ist eine bewusste Entscheidung! Seien wir uns dessen bewusst!

Jeder weiß es, viele verharmlosen es und manche ignorieren es! Ablenkung im Straßenverkehr, egal ob zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem Pkw, ist Unfallursache Nummer 1, sowohl bei Unfällen mit Getöteten als auch bei Unfällen mit Schwerverletzten.

Seit mehr als einem Jahrzehnt werden landesweit Maßnahmen gesetzt, die die Verkehrsteilnehmer für die Gefahr sensibilisieren und die Folgen bei Nichtbeachtung aufzeigen. Allen voran ist das Smartphone die größte Versuchung, sich während der Fahrt abzulenken und vermeintlich wichtige Dinge noch zu erledigen. Dabei wird die Aufmerksamkeit permanent von der Straße abgezogen. Zunehmend kann man aber auch andere Ablenkungsfaktoren im Straßenverkehr erkennen wie zum Beispiel Musik hören, sich angeregt mit dem Anderen unterhalten, essen und trinken und vieles mehr.

Die anderen sind es – ich mache das nur selten!

Bereits vor Jahren lieferte eine Studie ein erschreckendes Bild: Jeder sechste Radfahrer und jeder dritte Fußgänger ist beim Queren einer Straße abgelenkt. Tendenz steigend! Die subjektive Beobachtung von Pkw-Lenkern ergibt ein ähnliches Bild.

Befragt man die Menschen, erhält man durchaus Verständnis für die Gefahr durch Ablenkung. Man ist sich einig, dass das grundsätzlich riskant ist. Jedoch denken viele, sie haben es im Griff und können jederzeit rasch reagieren. Die Wissenschaft liefert uns den Gegenbeweis: Der Mensch kann nicht gleichzeitig die vollständige Aufmerksamkeit auf mehrere Dinge lenken. Er entscheidet sich immer, auch unbewusst, für eine Sache. Dieser Fokus sollte dann nicht das Smartphone, sondern der Straßenverkehr sein.

Besonders Kinder brauchen verantwortungsvolle Vorbilder. Auf andere zu achten bedeutet zwangsläufig, sich selbst nicht abzulenken, damit vorausschauendes Verhalten im Straßenverkehr möglich ist.



Die steirische Kampagne "Augen auf die Straße" sensibilisiert seit 2017 – [www.augen-auf-die-strasse.steiermark.at](http://www.augen-auf-die-strasse.steiermark.at)

#### Wussten Sie schon...

- ✓ ... dass Ablenkung das Unfallrisiko um ein 3- bis 6-Faches erhöht.
- ✓ ... dass Wegschauen von 2 Sekunden bei 50 km/h einem Blindflug von 28 Metern entspricht.

#### Was gibt es aktuell?

- ✓ Aktion Kindertafeln zum Thema Ablenkung ab Sommer 2026
- ✓ PRO.E-Bike-Fahrsicherheitstraining – kostenfrei!
- ✓ PRO.Bike-Fahrssicherheitstraining für Motorradfahrer – Gutschein sichern!

Mehr Information:  
[www.verkehr.steiermark.at](http://www.verkehr.steiermark.at)



Das Land  
Steiermark

→ Verkehr



## Landesförderung „Thermische Sanierung mit Sanierungskonzept“

Das Land Steiermark fördert seit 01.06.2026 thermische Sanierungsmaßnahmen an bestehenden Wohngebäuden. Die Förderung wird als nicht rückzahlbarer Investitionskostenzuschuss gewährt. Das Förderbudget ist begrenzt, die Mittelvergabe erfolgt nach dem Prinzip „First Come, First Served“.

- **Registrierung** unbedingt vor **Umsetzung der Maßnahmen**, ab 01.06.2026 möglich
- Die Erstellung eines **Sanierungskonzeptes** ist eine wesentliche Voraussetzung
- Förderbar sind nur Wohngebäude welche als **Hauptwohnsitz** dienen (spätestens nach Sanierung) und **mind. 15 Jahre** alt sind

	Förderungsfähige Maßnahme	Förderung max. für die jeweilige Maßnahme
	Erstellung eines Sanierungskonzeptes	max. 210 EUR bzw. max. 35 % der Kosten <sup>1</sup>
1-4	Dämmung der Außenwände	Bezogen auf die förderungsfähigen Kosten und gleichzeitig umgesetzten Maßnahmen: 10 % bei einer <sup>2</sup> Maßnahme 20 % bei zwei Maßnahmen 25 % bei drei Maßnahmen 30 % bei vier Maßnahmen
	Dämmung der obersten Geschoßdecke bzw. des Daches	
	Dämmung der untersten Geschoßdecke bzw. des Kellerbodens	
	Tausch oder Sanierung der Fenster und Außentüren	

Die förderungsfähigen Kosten sind zudem bei Eigenheimen mit max. 80.000 EUR und bei Gebäuden ab drei Wohneinheiten mit max. 30.000 EUR je Wohneinheit begrenzt.

Bei Verwendung von mindestens 25 % an nachwachsenden Rohstoffen betragen die förderungsfähigen Kosten bei Eigenheimen max. 85.000 EUR und bei Gebäuden ab drei Wohneinheiten max. 35.000 EUR je Wohneinheit.

Bestehende Bundesförderungen sind verpflichtend in Anspruch zu nehmen.

Es gelten folgende Mindestbeträge für die Anrechnung als förderungsfähige Maßnahmen:

Einzelbauteilsanierung	Mindestkosten [EUR]
Außenwanddämmung	10.000.-
Dämmung der gesamten obersten Geschoßdecke bzw. Dachfläche	5.000.-
Dämmung der gesamten untersten Geschoßdecke	5.000.-
Austausch oder Sanierung von Fenstern und Außentüren	5.000.-

# Stammtischrunde Brotjäger

## Liebe Fußballfreunde,

unsere Frühjahrssaison neigt sich dem Ende zu und die Fußball-WM beginnt.

unsere zahlreichen treuen Fans. Eure Unterstützung motiviert uns jedes Mal aufs Neue.

mationen zu unseren Veranstaltungen findet ihr in der Gemeinde-App.



Am Samstag, dem 09.05.2026, fand unser erstes Heimspiel gegen den SV Großfeistritz statt. Bereits in der 6. Spielminute konnten wir einen Freistoß für uns verbuchen und gingen mit 1:0 in Führung.

Auch danach ließen wir nicht locker und setzten unsere Torserie fort. Zum Halbzeitpfeiff stand es bereits 6:1. In der zweiten Spielhälfte erzielten beide Mannschaften noch jeweils einen Treffer, sodass wir mit einem verdienten 7:2-Sieg vom Platz gingen.

Am 12.06.2026 stand unser letztes Heimspiel der Saison und damit die vorletzte Runde im Aichfeldcup gegen den SV Kathal auf dem Programm. Alle aktuellen Spieltermine sowie Infor-

Unser alljährliches Kleinfeldturnier am 26.07.2026 ist mittlerweile zu einer schönen Tradition geworden. Wir freuen uns über jede teilnehmende Mannschaft und auf einen lustigen sowie gemütlichen Tag am Fußballplatz.

Bereits eine Woche später trafen wir auswärts auf den FC Forelle. In der ersten Halbzeit zeigten wir erneut eine starke Leistung und wurden mit einer 2:0-Führung belohnt. Die zweite Spielhälfte war sehr intensiv und das Spiel drehte sich: Unsere Gegner gingen mit 3:2 in Führung. Doch so einfach ließen wir uns nicht einschüchtern. In den Schlussminuten erzielte Andi noch den verdienten Ausgleich zum 3:3.

Unter dem Motto „Erster gegen Zweiter“ begrüßten wir am 30.05. den Tabellenführer GW Dietersdorf in Hohentauern. Es war ein Spiel auf Augenhöhe und beide Mannschaften schenkten sich nichts. Zusätzlich mussten wir drei verletzungsbedingte Ausfälle verkraften. Am Ende mussten wir uns knapp mit 2:3 geschlagen geben. Trotz der Niederlage können wir stolz auf unsere Leistung und unseren Kampfegeist sein. Ein großes Dankeschön gilt auch

## KLEINFELDTURNIER

### DER STAMMTISCHRUNDE BROTJÄGER

**GAUDI-GRUPPE**

Es gibt heuer wieder eine Gaudi-Gruppe für nicht so versierte Fußballer/innen

**AM 25.07.2026**

**AUSLOSUNG UM 09:00 UHR**

Spieleranzahl: 4+1  
Kaderspieler erlaubt

Nenngeld:  
50€ pro Mannschaft

1.Platz: 150€  
2.Platz: 100€  
3.Platz: 50€

**ANMELDUNG**  
0664 /88795997  
oder  
str.brotjager@outlook.com

# Pensionistenverband Hohentauern



Im Frühjahr hatte der Pensionistenverband noch zwei Stammtische vor der Sommerpause.

Am 16. April trafen wir uns in der Bergerhube bei Sigi und Marianne Luidold zu einem gemütlichen Kaffeenachmittag, den uns Karin Gruber mit ihrer Harmonika verschönerte.

Den Abschluss der Pensionistenstammtische vor dem Sommer feierten wir im Draxlerhaus bei Familie Schauer. Karin Gruber wurde diesmal von Gidi Simbürger unterstützt, der ebenfalls auf der Harmonika aufspielte.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Karin und Gidi, dass ihr unsere Zusammenkünfte immer wieder musikalisch umrahmt.

Ein großes Dankeschön auch den Gastgebern für die herzliche Aufnahme und Familie Kandler für den sicheren Transport zu und von den Veranstaltungsorten.

## Vorankündigung:

Der erste Stammtisch nach der Sommerpause findet am 08. Oktober 2026 im GH Brodjäger statt.



# Knappenkapelle Hohentauern



## Palmsontag 29.03.2026

Unsere erste Ausrückung im neuen Vereinsjahr war der Palmsontag, bei dem wir die Messe in der Kirche musikalisch umrahmten. Auch

dieses Mal waren wir sehr erfreut diese Tradition hoch leben zu lassen.

## Generalversammlung 17.04.2026

Am 17. April fand nach drei Jahren eine Generalversammlung des Vereins mit Neuwahlen statt. Diese durften wir in der Bergerhube veranstalten, und konnten so gut die erste Periode mit unserem Obmann Stephan Kandler Revue passieren lassen. Aber auch in die Zukunft durfte geschaut werden, denn

neben einer Aktualisierung der Statuten wurde der Vorstand neu gewählt, wobei bis auf kleine Änderungen der bisherige Vorstand unter Obmann Stefan Kandler bestätigt wurde. Alles Gute dem neugewählten Vorstand für die nächsten 3 Jahre.

## Kirchenkonzert 08.05.2026

Nur drei Wochen später war schon unser nächstes Event geplant, denn wir haben zum dritten Mal ein Konzert in unserer Pfarrkirche veranstaltet. Mit dem Einlegen von ein paar Extraproben bereiteten wir uns bestmöglich darauf vor.

Das zahlte sich aus, denn so konnten wir ein stimmungsvolles Konzert passend zum Veranstaltungsort aufführen. Dabei wurden sowohl ruhige als auch

schwungvollere Stücke, darunter zwei Solo-Stücke, zum Besten gegeben. Die Solos wurden von Babara Zandl am Saxofon und Bernadette Wegscheider auf der Klarinette vorgetragen. Nach dem Konzert luden wir noch auf ein gemütliches Beisammensein in unseren Probenraum ein, wobei wir viele positive Rückmeldungen zum Konzert erhielten. Vielen Dank!

## Weckruf Hohentauern und Triebental 01.05/04.06.2026

Wie jedes Jahr trotzten wir am ersten Mai jeder Müdigkeit, um uns pünktlich um 6 Uhr vor dem Rüsthaus der FF Hohentauern aufzustellen. Nach dem ersten Marschstück begann der Fußmarsch durch den Ort, um den Weckruf zum Tag der Arbeit durch-





zuführen. Nachdem die Ortsmitte abgeschlossen war, wurden wir von unserem Bürgermeister Gernot Jetz bei der Feuerwehr zum Frühstück eingeladen. Hierfür und auch für alle anderen Stärkungen und Spenden: Herzlichen Dank!

Nach dem Frühstück ging es bei strahlendem Sonnenschein außerorts weiter und wir waren noch einige Zeit beschäftigt. Aber es war eine schöne und spaßige Zeit.

Nachdem der erste Termin für den Triebental-Weckruf ins Regenwasser fiel, konnten wir zum Glück am 4. Juni aufbrechen und um 6 Uhr in der Bergerhube starten. Nach der anfänglichen Kälte wurde auch dies ein schöner Tag voller Marschmusik, der dieses Mal sogar schneller als üblich geschafft war. Auch hier an alle, bei denen es eine Stärkung oder Spende gab: Ein großes Dankeschön!

### Jungmusiker und Auszeichnungen

Abschließend wollen wir hier die Gelegenheit nutzen, um Lena Thalhammer zum bestandenen Leistungsabzeichen in Gold auf der Querflöte zu gratulieren.

Ganz besonders gratulieren wir Mario Thalhammer zur absolvierten Stabsführerprüfung, er hat sie trotz unseres „Eifers“ beim Üben mit Bravour bestanden.

Zudem dürfen wir 3 neue Jungmusiker in der Knappenkapelle willkommen heißen, die schon fleißig mitproben.

Wir wünschen Daniel, Leon und Vanessa alles Gute und viel Spaß bei uns.

### Kommende Ausrückungen

- Musikfest Hochfilzen 14.08.2026
- Bartholomäus Frühschoppen 23.08.2026

- Kaminsanierung
- Kaminschleifen
- Kaminrohrsysteme

**Kaminbau** GmbH  
**Haumann**



### Unser Aufgabenbereich

- Kaminsanierung
- Edelstahlkaminanlagen
- Kaminservice und Kleinreparaturen

### Unsere Stärken

- Langjährige Erfahrung in Kaminsanierungen
- Prompte fachgerechte Bauausführung
- Ihr Know-how Berater für alle Kaminprobleme

Mehr Sicherheit  
Mehr Energieersparnis  
Geringere Sanierungskosten durch rechtzeitiges Sanieren

#### Büro Fohnsdorf:

Ankerweg 4-6 • 8753 Fohnsdorf  
Tel.: 03573 | 34 433  
Tel: 0676 | 844 744 400

#### Büro Graz:

Pfeifferhofweg 5 • 8045 Graz  
Tel: 0676 | 844 744 200

office@kaminbaugmbh.at • www.kaminbaugmbh.at

## Bergrettung Hohentauern: Umbau der Einsatzzentrale schreitet voran

Die Bergrettung Hohentauern möchte sich auf diesem Weg herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, Unterstützern, Sponsoren sowie freiwilligen Helfern bedanken, die unsere Mitglieder bei den Haus-sammlungen stets freundlich aufgenommen und den Umbau unserer Einsatzzentrale tatkräftig unterstützt haben. Ohne diese großartige Unterstützung wäre die Umsetzung dieses wichtigen Projekts nicht möglich.



Dank der zahlreichen freiwillig geleisteten Arbeitsstunden unserer Ortsstellenmitglieder und der Mithilfe engagierter Helfer aus der Bevölkerung schreitet der Umbau mit großen Schritten voran. Die Arbeiten liegen gut im Zeitplan, dennoch sind bis zur Fertigstellung noch viele Arbeitsstunden erforderlich. Umso mehr freuen wir uns über jede Form der Unterstützung und das große Interesse an unserem Vorhaben.

Neben den umfangreichen Bautätigkeiten stand auch der reguläre Dienstbetrieb der Bergrettung nicht still. In den

vergangenen Monaten fanden mehrere Ortsstellensitzungen statt, bei denen vor allem zahlreiche organisatorische und finanzielle Entscheidungen im Zusammenhang mit dem Umbau der Einsatzzentrale getroffen werden mussten. Die Planung und Umsetzung eines Projekts dieser Größenordnung erfordert viele Abstimmungen und sorgfältige Vorbereitungen. Darüber hinaus wurden auch verschiedene Aus- und Fortbildungsübungen durchgeführt, um die Einsatzbereitschaft unserer Mannschaft weiterhin auf höchstem Niveau zu gewährleisten.

Auch zu einem Einsatz wurde die Bergrettung Hohentauern alarmiert. Zwei ausländische Bergsteiger waren zum Gefrorenen See aufgestiegen, jedoch nur mit Turnschuhen ausgerüstet. Im Bereich eines Schneefeldes kamen sie schließlich nicht mehr weiter und gerieten in eine missliche Lage. Eine Mannschaft der Bergrettung machte sich umgehend zu Fuß auf den Weg zu den Betroffenen. Da eine Rettung auf diesem Weg zu viel Zeit in Anspruch genommen hätte und die Wetterbedingungen einen sicheren Flugbetrieb

ermöglichten, wurde zusätzlich der Polizeihubschrauber angefordert. Die beiden Personen konnten rasch und unverletzt geborgen werden.

Dieser Einsatz zeigt einmal mehr, wie wichtig eine sorgfältige Tourenplanung und die richtige Ausrüstung im alpinen Gelände sind. Vor jeder Bergtour sollten aktuelle Wetter- und Wegeverhältnisse eingeholt sowie Kleidung und Ausrüstung den Bedingungen entsprechend gewählt werden. Eine gute Vorbereitung trägt wesentlich zur eigenen Sicherheit bei und hilft, gefährliche Situationen zu vermeiden.



Die Bergrettung Hohentauern bedankt sich nochmals bei allen Unterstützern für ihren wertvollen Beitrag und freut sich darauf, den Umbau der Einsatzzentrale gemeinsam erfolgreich abzuschließen.

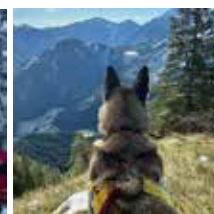


## Bausteinaktion der Bergrettung Hohentauern

### Bausteinpakete

Mit Erwähnung auf Ehrentafel

- Paket PLATIN: ab 500 €
- Paket GOLD: ab 250 €
- Paket SILBER: ab 100 €
- Paket BRONZE: ab 50 €
- Freiwillige Spende unter 50 € keine namentliche Erwähnung



### Erweiterung der Fahrzeughalle & Einrichtung einer Einsatzzentrale

Steigende Einsatzzahlen und der Geist der Zeit machen eine Modernisierung und Erweiterung unserer Ortsstelle unumgänglich.

Für reibungslose Einsatzabläufe wird eine Einsatzzentrale eingerichtet, die Mannschaftsräume werden erweitert und modernisiert.

Da dieses Projekt alleine nicht schaffbar ist, ist auch Eure/Ihre Hilfe gefragt. Mit dem Kauf eines Bausteins wird ein wertvoller Teil zu unserem Projekt beigetragen, damit wir auch in Zukunft bestens für Notfälle im alpinen Raum gerüstet sind.

#### DAS SIND WIR!

... 36 aktive Bergrettungsmitglieder insgesamt

Davon...

... 5 Anwärter in Ausbildung

... 8 Einsatzleiter

... 7 Bergretterinnen (20 %!)

... 2 Lawinen- & Suchhunde

Im Jahr haben wir durchschnittlich...

... 30 Einsätze

... 13 Übungen

mit 6.300 Stunden im Jahr immer einsatzbereit!



Bergrettung Hohentauern  
IBAN: AT53 3834 6000 1411 0969  
hohentauern@bergrettung-stmk.at

Bei Überweisung bitte Namen + Bausteinpaket angeben!

## Bilanz Murtal am Steiermark-Frühling in Wien: mehr als gelungen

4,5 Tage Urlaubsvorfreude, Musik, Handwerk, Brauchtum: Über 200.000 Gäste erlebten am heurigen Steiermark Frühling von 08.-12. April 2026 am Wiener Rathausplatz das Steirische Lebensgefühl hautnah. Natürlich durfte der Tourismusverband Murtal hier nicht fehlen. Das Team präsentierte die Region gemeinsam mit dem Red Bull Ring so groß wie noch nie.

Das Steirische und Murtaler Lebensgefühl wurde am Steiermark Frühling von der Erlebnisregion Murtal mit der wohl bekannten Mischung aus Tradition und Moderne präsentiert. Das Team des Tourismusverbands wurde von vielen Partnerbetrieben wie dem Red Bull Ring, Tauroa, Edelsteine Krampf, der Aqualux Therme und dem Schaubergwerk Oberzeiring begleitet. Für die Kulinarik sorgte in gewohnt hochkarätiger Qualität die Winterleitenhütte und Erfrischungen boten Thalheim und das Alpengasthaus Sabathy.

Besonders das Programm der Erlebnisregion begeisterte das Wiener Publikum. Am Donnerstag unterstrichen Zaumgspüt mit Harfe, Geige, Querflöte, Kontrabass und Harmonika die Tradition unserer Region. Am Freitag brachten die DJ's von House-Arrest moderne Beats in die Red-Bull-Energy-Station am

Stand des Murtals. Am Samstag begeisterten über 60 Musiker des Musikverein Weißkirchen das Publikum und die Blechquetscher heizten dem Publikum auf Murtaler Manier richtig ein. Traditionell wurde es am Sonntag mit dem Trachtenverband Oberes Murtal und dem Männerchor Rachau.

Die Geschäftsführung des Tourismusverband Murtal, Geschäftsführung des Steiermark Tourismus sowie Landeshauptmann Mario Kunasek zeigen sich erfreut über den großen Zuspruch des mittlerweile 27. Steiermarkfrühlings.

**Landeshauptmann Mario Kunasek:** „Danke, Wien, für den großen Zuspruch. Mein Dank gilt auch den 1.600 Steirern als Gastgeber sowie der STG und den elf Erlebnisregionen für die Organisation des Steiermark-Frühlings 2026. Die Mischung aus Lebendigkeit, Lebensfreude und bewährten Stärken rund um Kulinarik und Urlaub begeistert Jahr für Jahr. Ich freue mich schon jetzt auf ein Wiedersehen von 31. März bis 4. April 2027.“

**Michael Feiertag, Geschäftsführer Steiermark Tourismus:** „Es freut mich, dass wir uns jedes Jahr weiterentwickeln und mit neuen Ideen wie u.a. den Terrassen zusätzliche Akzente setzen. Die Verbindung aus Neuem und Traditi-



onellem – mit der Kulinarik vom Süden bis in den hohen Norden als Kern der Marke Steiermark – macht den besonderen Reiz aus. Besonders spürbar ist nicht nur diese große kulinarische Vielfalt, sondern vor allem auch die hohe Qualität dabei. Das macht mich wirklich stolz. So gesehen gilt (schmunzelnd): Nur mehr 353-mal schlafen bis zum nächsten Steiermark-Frühling.“

**Isabella Painhapp, Geschäftsführerin Tourismusverband Murtal:** „Danke an unsere Murtaler Partnerbetriebe – allen voran dem Red Bull Ring – für die großartige Zusammenarbeit am diesjährigen Steiermark Frühling. Es freut mich, dass wir es geschafft haben den Gästen in Wien die Murtaler Mischung aus Tradition und Moderne sowie aus Action und Entspannung näher zu bringen. Unsere Murtaler Herzlichkeit konnte dabei jedenfalls überzeugen und dadurch viele weitere Gäste aus Wien für unsere schöne Region begeistern.“

Das Team des Tourismusverband Murtal freut sich schon jetzt darauf, im nächsten Jahr wieder gemeinsam mit Partnern aus der Erlebnisregion Murtal und den anderen Erlebnisregionen die Steiermark in Wien mit viel Herz von 31.3.-04.04.2028 präsentieren zu dürfen.



**Kontakt: Tourismusverband Murtal**  
[www.murtal.at](http://www.murtal.at) / [info@murtal.at](mailto:info@murtal.at)

# NEWS AUS DEM TOURISMUSVERBAND

Sommer im Murtal: Die Mischung macht´s – auch in Sachen Tourenplanung



## Aktiv in den Sommer

Der Startschuss in die Sommersaison 2026 ist für den Tourismusverband Murtal durch die warmen Temperaturen bereits gefallen. Im Mittelpunkt stehen dabei zahlreiche Möglichkeiten, die Region aktiv und individuell zu entdecken. Ob Wandern, Radfahren, Mountainbiken oder gemütliche Spaziergänge – das Murtal bietet ideale Voraussetzungen für Bewegung in der Natur und abwechslungsreiche Freizeiterlebnisse für jedes Niveau – ganz nach der Devise „Die Mischung macht´s“.

## Online-Tourenportal bietet Orientierung für jedes Niveau

Der Tourismusverband Murtal bietet unter [www.murtal.at/touren](http://www.murtal.at/touren) ein Tourenportal, das zum Aktivsein einlädt. Dieses bietet eine große Auswahl an Tourenvorschlägen unterschiedlichster Art und Schwierigkeitsgrade – von familienfreundlichen Strecken mit dem Rad bis hin zu anspruchsvollen Touren für erfahrene Sportbegeisterte in Wanderschuhen. Natürlich werden auch Trendsportarten wie Rennradfahren, Gravelbike oder auch Motorradtouren nicht ausgelassen. Das Tourenportal hält für jeden das passende Erlebnis bereit. Das digitale Angebot unterstützt Gäste und Einheimische dabei, passende Touren schnell und unkompliziert zu finden. Neben detaillierten Strecken-

beschreibungen stehen auch Informationen zu Dauer, Höhenmetern und Einkehrmöglichkeiten zur Verfügung. Damit wird die individuelle Planung von Outdoor-Aktivitäten in der gesamten Region deutlich erleichtert.

Außerdem werden hier in Zusammenarbeit mit den Gemeinden und Alpinen Vereinen auch Sperrungen, Wegeumleitungen und weitere relevante Informationen zu den Touren ausgespielt und aktuell gehalten.

## Tourismusverband beim Businesslauf am Red Bull Ring

Auch beim Businesslauf am Red Bull Ring am 09.06.2026 wird der Tourismusverband Murtal in diesem Jahr präsent sein. Vor Ort erwartet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nach dem Zieleinlauf ein eigener Fotospot der Erlebnisregion, der zum Mitmachen und Festhalten besonderer Momente einlädt. Zusätzlich gibt es ein Gewinnspiel mit attraktiven Preisen aus der Region. Mit der Präsenz beim Businesslauf möchte der Tourismusverband die Verbindung von Bewegung, regionalem Erlebnisangebot und gemeinschaftlichem Sommererlebnis in den Mittelpunkt stellen.

Natürlich werden die Mitarbeiterinnen der Erlebnisregion Murtal auch bei der Formel1 von 26. bis 28.6. vor Ort sein,

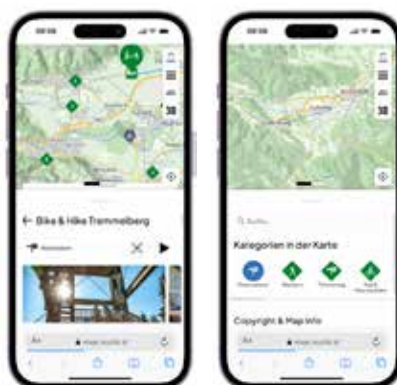


sowohl im vom Steiermark Tourismus organisierten Steiermarkdorf, als auch in 2 Infocontainern und den Gästen des Großevents Lust auf Urlaub in unserer Region vermitteln. Das Team freut sich bereits auf interessante Gespräche und hält Traubenzucker, Sticker und neue Fanbuttons bereit.

## Wichtige Veranstaltungen den Monats Juni:

**4.-6.6.** 34. Tour de Mur – Zeltweg.  
**05.06.** 11. Sommernachtslauf – St. Margarethen.  
**09.06.** Sparkassen Businesslauf am Red Bull Ring – Spielberg  
**12.-13.06** ETKönig Rallye powered by Peter Hopf.  
**12.06.** 4. Kolbenspiel Oldtimerfreunde – Kobenz.  
**12.06.** 10 Jahre Kräutermensch – Großlobming.  
**19.06.** – **25.07.** Gitarrenfestival – Seckau.  
**20.06.** Blasmusiktreffen Musikverein Bretstein – Pölstal.  
**26.-28.6.** Formel 1 – Spielberg.

(Detailinfos unter [www.murtal.at/events](http://www.murtal.at/events)):



**Kontakt:**

**Tourismusverband Murtal**

[www.murtal.at](http://www.murtal.at), [info@murtal.at](mailto:info@murtal.at)

# Aktuelles aus dem WIKI Kindergarten

## Von einem Erlebnis zum nächsten

Die Schulanfänger besuchten im Mai das Theater Heuschreck in Rottenmann und im Juni besuchte unsere gesamte Kindergartengruppe die „Playworld“ in Spielberg – wir sind immer auf Achse



## Ausflug zu Maries Bauernhof

Vor kurzem unternahmen wir einen spannenden Ausflug auf den Bauernhof unserer Kindergartenpädagogin Marie. Schon bei der Ankunft gab es viel zu entdecken.

Die Kinder konnten das Leben auf einem Bauernhof hautnah erleben und zahlreiche Tiere füttern und streicheln – unter anderem Kühe, Schafe, Schweine, Katzen, Hühner und Pferde.





## Müll Projekt

In den vergangenen Wochen beschäftigten wir uns unter anderem mit dem Thema Müll und der richtigen Mülltrennung. Nach dem Bilderbuch „Egon Eichhorn und der wilde Müll im Wald“ lernten wir spielerisch den Müll zu trennen.

Zum Abschluss unseres Projektes marschierten wir zum Altstoffsammelzentrum, wo uns Bauhofleiter Erwin noch einmal anschaulich erklärte, wie wichtig ein verantwortungsvoller Umgang mit Abfällen für unsere Umwelt ist



## Tanzende Milch

Passend zu unserem Thema Bauernhof experimentierten wir im Kindergarten mit Milch und Farbe.

### Experiment zum zu Hause Nachmachen

Du brauchst:

- einen Teller mit Vollmilch
  - Lebensmittelfarbe
  - Spülmittel und Wattestäbchen
1. Verteile am Rand je einen Tropfen von jeder Farbe auf die Milch
  2. Gib einen Tropfen Spülmittel auf das Wattestäbchen und stupse es in die Mitte der Milch und in jeden der Farbtropfen.



Viel Spaß beim Nachmachen.

## Zwergenwald

Die Kindergartenkinder haben mit großer Freude neue Zwergen Häuser gestaltet und liebevoll den Wald vorbereitet – wir freuen uns auf viele Besucher!



## Auszeichnung für die MS Trieben: Volksbank fördert innovatives MINT-Projekt mit knapp 4.000 Euro



Die Mittelschule Trieben gehört zu den stolzen Gewinnern der Förderinitiative „Power Up“ der Volksbank Steiermark. Mit dem Siegerprojekt „Neugier wecken – MINT entdecken“ sichert sich die Schule knapp 4.000 Euro Preisgeld für den Ausbau des praxisnahen Technik- und Naturwissenschaftsunterrichts.

Als Schule, die bereits mit dem begehrten MINT-Gütesiegel ausgezeichnet ist, setzt die Mittelschule Trieben einen weiteren Meilenstein in der Bildungsarbeit.

Beim Volksbank PowerUp Preis 2025, einer Initiative der Steirischen VB-Beteiligungsgenossenschaften unter dem Motto „Regional verpflichtet“, überzeugte die Schule die Jury mit einem zukunftsorientierten Konzept. Das eingereichte Projekt zielt darauf ab, die Motivation der Schülerinnen und Schüler für die Fächer Mathematik, Informa-



Foto: Volksbank/Conny Leitgeb Photography

Preisverleihung: Die MS Trieben wurde für ihr Projekt „Neugier wecken – MINT entdecken“ mit dem Volksbank PowerUp Preis 2025 ausgezeichnet.

tion, Naturwissenschaften und Technik (MINT) nachhaltig zu steigern.

**Forschendes Lernen und Robotik im Klassenzimmer:** Mit dem Preisgeld wird die bestehende MINT-Ausstattung der Schule gezielt erweitert, wobei die Mittel in drei zukunftsweisende Bereiche fließen. Im naturwissenschaftlichen Unterricht ermöglichen neue Mikroskope den Kindern künftig die genaue Untersuchung von Wasserproben, Pflanzen und Tieren, was ihr ökologisches Verständnis stärkt. Darüber hinaus ler-

nen die Jugendlichen mit sogenannten „BBC micro:bits“ auf spielerische Weise das Codieren. Diese vielseitigen Mini-computer kommen fächerübergreifend zum Einsatz – die Anwendungsmöglichkeiten reichen dabei vom Bau einer eigenen Umweltmessstation bis hin zur Entwicklung von interaktiven Vokabeltrainern für den Englischunterricht. Abgerundet wird das technikgestützte Lernangebot durch die Anschaffung von „LEGO Education SPIKE Prime Basis-Sets“. Diese verbinden praktische Mechanik mit kreativem Problemlösen und fördern ganz nebenbei den Teamgeist, indem die Schülerinnen und Schüler gemeinsam eigene Roboter bauen und programmieren.

**Fit für die Zukunft:** Ein weiterer Pluspunkt des Projekts ist der Blick auf unsere Umwelt und Gesellschaft. Das Vorhaben der MS Trieben unterstützt mehrere Nachhaltigkeitsziele. Die Kinder erhalten nicht nur eine moderne Bildung, sondern lernen auch, wie wichtig Klimaschutz und ein schonender Umgang mit unseren Ressourcen sind. So werden die Schülerinnen und Schüler auf verständliche und spannende Weise fit für eine digitale Zukunft gemacht.



Foto: MS Trieben

Voller Einsatz für die Wissenschaft: Das engagierte MINT-LehrerInnen-Team der MS Trieben freut sich über die neuen Möglichkeiten für den Unterricht.

## Spannende MINT-Projekttag an der MS Trieben

Unter dem Motto „Forschen, Entdecken, Ausprobieren“ standen die drei Tage vor den Osterferien ganz im Zeichen der MINT-Fächer an der MS Trieben. Alle Klassen nahmen mit großer Begeisterung an den abwechslungsreichen Projekttagen teil und konnten dabei in die faszinierende Welt von Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik eintauchen.

Ein besonderer Schwerpunkt lag auf dem Thema Bienen und deren Bedeutung für unsere Umwelt. Die Schülerinnen und Schüler beschäftigten sich intensiv mit Honigwaben, lernten die Struktur und Funktion eines Bienenstocks kennen und stellten sogar aus Bienenwachs eigene Lippenpflegeprodukte her. Auch der Bau von Insektenhotels stand auf dem Programm – ein wertvoller Beitrag zum Naturschutz, der von den Jugendlichen mit viel Engagement umgesetzt wurde.

Im Bereich Technik und Informatik wurde es besonders kreativ: Beim Programmieren des sogenannten „Schwänzel-



tanzes“ setzten sich die Schülerinnen und Schüler mit Robotik auseinander und erfuhren spielerisch, wie Kommunikation im Tierreich funktioniert und technisch umgesetzt werden kann.

Ein weiteres Highlight war die Techniksafari in Zusammenarbeit mit regionalen BILL-Betrieben, bei der die Jugendlichen spannende Einblicke in verschiedene technische Berufsfelder erhielten. Darüber hinaus führte eine Exkursion nach Graz die Schülerinnen und Schüler ins COSA (Center of Science Activities) sowie zum Wasserkraftwerk Gaishorn, wo sie Wissenschaft und Energiegewinnung hautnah erleben konnten.

Auch die Biologie kam nicht zu kurz: Bei der Sektion von Rinderaugen er-

hielten die Schülerinnen und Schüler eindrucksvolle Einblicke in den Aufbau und die Funktion des Auges – ein Erlebnis, das sicherlich lange in Erinnerung bleiben wird.

Abgerundet wurden die Projekttag durch einen Mathematik-Wisstest, an dem alle Schülerinnen und Schüler teilnahmen.

Die MINT-Projekttag an der MS Trieben waren für alle Beteiligten eine beeindruckende und spannende Erfahrung. Sie zeigten einmal mehr, wie vielseitig und praxisnah Lernen sein kann und wie wichtig es ist, Neugier und Begeisterung für Naturwissenschaft und Technik frühzeitig zu fördern, so Schulleiterin Dir. Silvia Fösleitner.

## Tennistrunde Hohentauern

Am Sonntag, 31.05.2026 veranstaltete die Tennistrunde Hohentauern das 4. Tennisturnier, an dem 12 Personen teilnahmen. Nach hartem Kampf – wovon auch ein zerbrochener Tennisschläger zeugte – konnten schließlich die Sieger ermittelt werden.

1. Platz: Dominik Jetz und Emil Weinhappel.
2. Platz: Gernot Jetz und Günter Lanz,
3. Platz: Roland Simbürger und Jürgen Stoiber.

Jeweils 1 Punkt erspielen konnten: Vlado Slodnjak, Markus Rohrer, Jochen Denk, Gernot Puggl, Manfred Bauer und Christoph Lanz.

Die Tennistrunde Hohentauern bedankt

sich herzlich bei Familie Langmaier, die die Tennisplätze zur Verfügung stellen. Weiterer Dank geht an alle Helfer und

Zuseher für die rundum gelungene Veranstaltung. *Die Tennistrunde Hohentauern*



Die **Pflegedrehscheiben des Landes Steiermark** sind regionale, zentrale Beratungs- und Servicestellen für Menschen mit Pflege- und Unterstützungsbedarf sowie für deren Angehörige. Sie bieten Orientierung im vielfältigen Pflege- und Betreuungssystem und unterstützen dabei, passende Lösungen für die jeweilige Lebenssituation zu finden.

Die Beratung erfolgt durch diplomierte Pflegepersonen neutral und trägerunabhängig. Gemeinsam wird die aktuelle Situation besprochen, der individuelle Unterstützungsbedarf eingeschätzt und die Organisation geeigneter Pflege- und Betreuungsleistungen begleitet. Ziel ist es, eine bedarfsgerechte Versorgung im richtigen Umfang und zum passenden Zeitpunkt sicherzustellen, sowie pflegende Angehörige nachhaltig zu entlasten.

#### Die Beratungsangebote umfassen unter anderem:

- Mobile Pflege- und Betreuungsdienste / Hauskrankenpflege

- Medizinische Hauskrankenpflege
- Mehrstündige Alltagsbegleitung
- Tageszentren
- Betreutes / betreubares Wohnen
- Pflegeheime und Pflegeplätze
- Mobile Palliativteams
- 24-Stunden-Betreuung
- Pflegegeld
- Finanzielle Unterstützungsleistungen für pflegende Angehörige
- Pflegekarenz, Pflegezeit, Familienhospizkarenz
- Erwachsenenschutz, Vorsorgevollmacht, gesetzliche Vertretung
- Hilfsmittelversorgung
- Essenzustellung
- Psychiatrische Unterstützungsangebote usw.

Seit 1. Jänner 2025 sind die Pflegedrehscheiben gesetzlich im **Steiermärkischen Pflege- und Betreuungsgesetz** verankert.

Bei einem geplanten Eintritt in ein Pflegeheim unter Pflegegeldstufe

4 ist eine verpflichtende Beratung durch die zuständige Pflegedrehscheibe vorgesehen.

**Telefonische Auskünfte** sind Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 09:00 bis 12:00 Uhr möglich.

Für Persönliche Beratungsgespräche in den Büroräumlichkeiten sowie kostenlose Hausbesuche bitten wir um eine Terminvereinbarung. Termine werden flexibel vereinbart.

#### CCM Murtal

Anton-Regner-Straße 2  
8720 Knittelfeld  
+43 (316) 877 7480  
pflegedrehscheibe-mt@stmk.gv.at



Amtssachverständige der Pflege informieren über alle Fragen rund um Pflege und Betreuung.



## 50 Jahre Wetterdienst

Da die aktuellen Wetterdaten von modernsten Geräten direkt an die Wetterredaktionen geliefert werden, sind die „analogen“ Wettermeldungen – die telefonische Meldung der Daten durch die „Wettermelder“ – obsolet.

Das trifft leider auch unseren „Wetterfrosch“ Franz Tackner, der 50 Jahre lang, von 1976 bis Ende März 2026 täglich um 5 Uhr früh den Wetterbericht für

Hohentauern an den ORF Landesstudio Steiermark durchgab.

In diesen 18.450 Tagen hörte man Franz oftmals auf Radio Steiermark. Der stets gutgelaunte Wettermelder war ein beliebter Interviewpartner der RadiomoderatorInnen.

Lieber Franz, für deinen jahrzehntelangen Einsatz bekommst du von uns noch einmal ein großes DANKESCHÖN!



# PERSONELLES

## GRATULATIONEN, JUBILARE, EHEJUBILÄEN UND TODESFÄLLE

### WIR GRATULIEREN:

#### Zum 75. Geburtstag

Gertrude Schöttl

#### Zum 70. Geburtstag

Elisabeth Diethart

Margit Stoiber

### Weiters gratulieren wir:

Geralda Moscher zum 88er

Aloisia Stocker zum 88er

Reinfriede Schaumberger zum 86er

### Zur Eheschließung:

Alexandra Kellner und Thomas Fink

### Zur Geburt:

Lorena Bauer und Julian Höflechner

zur Geburt von Jannik

### Zur bestandenen Matura:

Christina Lechner

Lena Thalhammer

*Du hast maturiert oder ein Studium erfolgreich abgeschlossen?*

**Dann bring eine Kopie deines Zeugnisses auf das Gemeindeamt.**

Du bekommst von der Gemeinde Hohentauern eine kleine Anerkennung für deine Leistung.

## Veranstaltungskalender

Veranstaltung	Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstalter
Regionskino	11.07.2026	17:00 u. 20:00 Uhr	Pfarrgarten Pöls	Region Murau Murtal
Regionskino	17.07.2026	17:00 u. 20:00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Fohnsdorf	Region Murau Murtal
Fischerfest	18.07.2026	09:00 Uhr	Häuslteich	Fischereiverein
Regionskino	18.07.2026	17:00 u. 20:00 Uhr	Zehentturm Schöder	Region Murau Murtal
Ökumenischer Gottesdienst	19.07.2026	15:00 Uhr	Pfarrkirche St. Johann am Tauern	Pfarrverbände
Kleinfeldturnier	25.07.2026	09:00 Uhr	Sportplatz Hohentauern	STR Brotjäger
Regionskino	25.07.2026	17:00 u. 20:00 Uhr	Kino Jufa Murau	Region Murau Murtal
Regionskino	25.07.2026	17:00 u. 20:00 Uhr	Park spielberg	Region Murau Murtal
Handwerksmarkt Hohentauern	08.-09.08.2026	10:00 Uhr	Gemeindezentrum Hohentauern	Handwerker aus der Region
Bartholomäushochfest	23.08.2026	09:00 Uhr	Pfarrkirche Hohentauern	Pfarre Hohentauern
Bartholomäusfrühschoppen	23.08.2026	11:00 Uhr	Festzelt Gemeindezentrum	Knappenkapelle Hohentauern
Ferienaktionswoche für Kinder	24.-28.08.2026	vormittags	wird bekanntgegeben	Gemeinde und Vereine
Regionskino	9/11/2026	17:00 u. 20:00 Uhr	MS Obdach	Region Murau Murtal
Almabtrieb	September	Termin folgt	Feuerwehrdepot	Feuerwehr Hohentauern
Gemeindeausflug	10.10.2026	08:00 Uhr	Gemeindeamt Hohentauern	Gemeinde Hohentauern

Kein Anspruch auf Vollständigkeit, Änderungen vorbehalten!



Blumen  
sind die  
Liebesgedanken  
der Natur.

Bettina von Arnim